

De Wörtelkinner luert op den Harvst

„Glieks heff ik di, Flix, ik bün veel gauer as du!“

„Nee, Kina, du kriggst mi nich!“

Endlich is dat sowiet: De lütten Wörtelkinner dörvt wedder na buten. Wo lang hebbt se dor al op töövt! Dat ganze Johr müssen se ünner de Eer blieven – dor, wo de lierlütten Wörtellüüd tohuus sünd. Kina un Flix leevt de meiste Tiet in't Düstern; nix as Eer, Wörtels un Steen üm se rüm. Un all de Wörms un Kävers, man mit de kann een ja nich veel anfangen. Op Duer is dat einfach to langwielig, finnt de beiden. Goot, dörch de langen Tunnels to susen, de de Öllern graavt hebbt, is ok nich verkehrt. Kina weet nipp un nau, wo se langs lopen mutt, dat Flix ehr nich finnt – se kennt de besten Verstecken ünner de Eer. Man dat hele Johr blots dor ünner, dat is ok nix.

So lang hebbt Flix un Kina nu al op den Harvst luert.

„Mama, wann dörvt wi denn endlich na baven krupen?“, hebbt se wedder un wedder fraagt.

„Noch nich, mien lütten Wörtelkinner. Ji weet doch, ji mööt so lang töven, bet de Blääd vun de Bööm daalfallt un op de Eer liggt. De Minschen dörvt uns Wörtellüüd nich finnen! Nienich, dat is heel un deel wichtig. De Minschen sünd veel to neeschierig un wüllt allens nipp un nau weten. Un wenn se markt, dat dat Wörtellüüd gifft, warrt se keen Roh geven, bet se uns all funnen hebbt. Denn is dat vörbi mit uns Leven twüschen de Wörtels.“

Flix un Kina weet al lang, dat se blots in den Harvst na baven op de Eer dörvt. Erst denn, wenn se sik ünner de Blääd verstecken köönt. Wat goot, dat de Wörtellüüd nich grötter as en Käver sünd. Hüüt is dat endlich sowiet: De Wörtelma maakt de Luuk na baven op – husch, sünd Kina un Flix al buten un suust los!

Överall liggt brune Blääd un se köönt lopen un lopen. Dat maakt Spaaß!

„Kina, kumm gau na mi röver, ik heff en groten Hümpel ut Blääd funnen! Wedden, ik tro mi, höger to klattern as du?“ Allerbest, dat de Minschenkinner in den Harvst jümmers Hümpels ut Blääd maakt, dat de Swienegels den Winter över dor binnen slapen köönt. Düsse Bargen bruukt Flix för sien leefst Speel: He klattert över de Blääd bet ganz na baven. Dat is gor nich so einfach un he bruukt Moot. Wenn he daalfallt, kann dat ween un he lannt op en Swienegel, de al op den Winter luert. Man dat is em to'n Glück noch nienich passeert!

Kina mag vundaag nich klattern. Se sitt ünner en Blatt un kickt en poor Minschenkinner to, de dor speelt. Dat mag se to un to geern. De Kinner sammelt Blääd un Kastangen op – wat de dor woll mit maken wüllt?

Un du, hest du al mal en lierlütt Wörtelkind drapen, dat sik in de Blääd versteekt?



De Swienegel bruukt en Tohuus för den Winter

In den Winter, wenn dat koolt is, hett de Swienegel dat swoor: He finnt keen Kävers un Wörms mehr, de he freten kann, un he hett keen Fell, dat em warm holen deit. Man de Swienegel is klook: he slöppt einfach den ganzen Winter över un töövt, dat dat Fröhjohr kümmt.

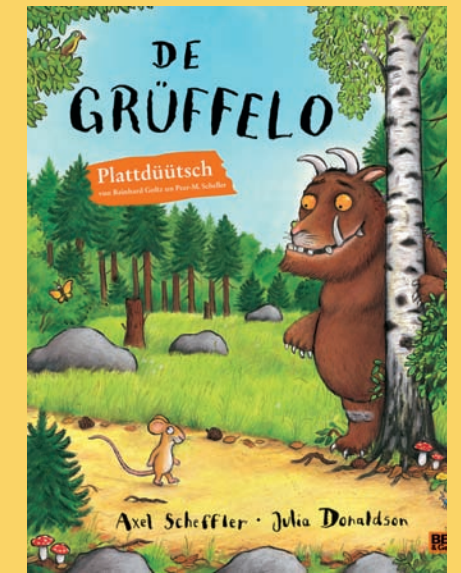
Wenn dat in den Harvst buten koolt warrt, söcht sik he sik en Versteek. He mag geern in en Hümpel ut Blääd slapen: Dat is kom-

modig; he kann sik tosamenrullen, allens vergeten un einfach slapen, solang bet dat buten wedder warm warrt.

Magst du den Swienegel helpen un em en Tohuus för den Winter boen? Denn sammel ganz vele Blääd un maak en groten Hümpel dorvun. Mag ween, un en Swienegel finnt em. Denn warrt he sik wiss freien, sik dor verkrupe un nix doon as slapen.

Noch en beten wat to'n Vörlesen:

De Grüffelo



För en lierlütte Muus kann dat Leven in den Woold teemlich gefährlich ween: dat gifft so vele Deerten, vör de se bang ween mutt. Dor is dat goot un du hest en groten, starken Fründ. Schullst du keen hebben, denk di einfach een ut. So maakt de Muus dat: Kümmt en Deert un will ehr freten, wohrschoot se: Pass blots op, mien Fründ Grüffelo kann böös unfründlich warrn, wenn du mi wat deist. Dorbi gifft dat Grüffelos doch gor nich! Oder doch? Mit eenmal steiht he vör ehr! Un an'n leefsten mag he Botterbroot mit lierlütte Muus op. Oh, Oh! Man de Muus is klook: Se wiest den Grüffelo, dat ok he af un an mal bang ween kann.

„De Grüffelo“ vun Julia Donaldson un Axel Scheffler, op Platt översett vun Reinhard Goltz un Peer-Marten Scheller. ISBN 978-3407795519, EUR 12,95 Beltz & Gelberg, 28 Sieten.

Lütte Wörtelkinner ut Kastangen basteln

Woans de Wörtelkinner würrlich utseht, weet wi nich. Man du kannst di sülvst welk basteln.

Dat meiste, wat du dorto bruukst, finnst du buten: Kastangen, Eckern, lütte Beren, Blääd, Stöcker ... sammel einfach allens op, wat du dregen kannst.

Nu bruukst du noch Tähnstöcker, dat du de Kastangen tosamensteken kannst. Fraag een vun de Groten, wat he di Löcker in de Kastangen bohren kann, denn geiht dat einfacher. Giffst du dien Wörtelkinner en Kopp, en Buuk, twee Arms un twee Been? Hett een vun de Wörtelkinner en Mütz ut en Eckernkapp op, un een anner en Kleed ut Blääd an? Denn kunnen dat Flix un Kina ween.

Du kannst nich blots Wörtelkinner basteln, nee, ok Deerten, so as en Swienegel, en Spinn, en Eemk, oder villicht sogar en Slang?

Veel Spaaß bi't Basteln!



Wat höört nich to den Harvst dorto?

In den Harvst sünd vele Saken in den Goorn riep – man een vun de Saken is hier verkehrt:

- Appeln
- Beren
- Plummen
- Eerdberen
- Kantüffeln

Ok bi dat Wedder höört een Saak egentlich nich to den Harvst dorto:

- Wind
- Sünn
- Regen
- Snee
- Storm

In den Harvst sünd wi veel buten – man een vun de Saken köönt wi in den Harvst nu würrlich nich maken:

- Lanteern lopen
- Dör de Blääd rennen
- Striedschoh lopen
- Dör den Regen hüppen
- Draken fliegen laten

Na so wat, ok hier stimmt wat nich. In den Harvst ...

- warrt dat an den Avend al fröher düüster.
- köönt wi Appeln plücken.
- is dat schön warm un ik kann en korte Bux antrecken.
- fallt de Blääd vun de Bööm daal.
- söökt de Deerten Verstecken, wo se den Winter över slapen köönt.

Dat gifft dusend Sorten Platt un en is so schön as de anner. Woans de Wöör utspraken warrt, dat kann jedereen denn för sik maken. Wo dat op ankümmt:

Snack Platt!

Beiträge dieser Doppelseite von: Christiane Ehlers, Institut für niederdeutsche Sprache

über
75 Jahre
K

Knollenborg & Partner
Wirtschaftsprüfer - Steuerberater - Rechtsanwälte

Osnabrücker Straße 3
49811 Lingen
Telefon (05 91) 9 12 77-0
Telefax (05 91) 9 12 77-99
E-Mail: info@knollenborg.de
Internet: www.knollenborg.de

Kanzlei Oldenburg:
Marschweg 36 / 36 a
26122 Oldenburg
Telefon: (04 41) 9 72 90-0
Telefax: (04 41) 9 72 90-99

... Beratung aus Tradition